Hessisches Statistisches Landesamt

HESSEN

STATISTIK HESSEN

Integrierte Ausbildungsberichterstattung für Hessen

Anfängerinnen, Anfänger und Bestände 2022/23 und 2023/24 nach Verwaltungsbezirken

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden
Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Kontakt für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Wanda Otto	0611 3802-347
E-Mail	ias@statistik.hessen.de
Telefax	0611 3802-390
Internet	https://statistik.hessen.de

Copyright
© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen
Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind abrufbar unter:
https://statistik.hessen.de/ueber-uns/datenanfragen-und-services

Zeichenerklärungen

—	=	genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
0	=	Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
•	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
. . .	=	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
D	=	Durchschnitt
s	=	geschätzte Zahl
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen.
Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden.
Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkung	2

Tabellen

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen

1.1	H e s s e n	3
1.2	Reg.-Bez. D a r m s t a d t	5
1.3	Darmstadt, Wissenschaftsstadt	7
1.4	Frankfurt am Main, Stadt	9
1.5	Offenbach am Main, Stadt	11
1.6	Wiesbaden, Landeshauptstadt	13
1.7	Landkreis Bergstraße	15
1.8	Landkreis Darmstadt-Dieburg	17
1.9	Landkreis Groß-Gerau	19
1.10	Hochtaunuskreis	21
1.11	Main-Kinzig-Kreis	23
1.12	Main-Taunus-Kreis	25
1.13	Odenwaldkreis	27
1.14	Landkreis Offenbach	29
1.15	Rheingau-Taunus-Kreis	31
1.16	Wetteraukreis	33
1.17	Reg.-Bez. G i e ß e n	35
1.18	Landkreis Gießen	37
1.19	Lahn-Dill-Kreis	39
1.20	Landkreis Limburg-Weilburg	41
1.21	Landkreis Marburg-Biedenkopf	43
1.22	Vogelsbergkreis	45
1.23	Reg.-Bez. K a s s e l	47
1.24	Kassel, documenta-Stadt	49
1.25	Landkreis Fulda	51
1.26	Landkreis Hersfeld-Rotenburg	53
1.27	Landkreis Kassel	55
1.28	Schwalm-Eder-Kreis	57
1.29	Landkreis Waldeck-Frankenberg	59
1.30	Werra-Meißner-Kreis	61

© Hessisches Statistisches Landesamt,
Wiesbaden, 2024

Vorbemerkung

Hinweise

Die vorliegenden Ergebnisse sind im Rahmen des Projekts *Verstetigung einer integrierten Ausbildungsberichterstattung für Hessen* entstanden. Das Projekt wird gefördert aus Mitteln des Hessischen Ministeriums für Wirtschaft, Energie, Verkehr, Verkehr, Wohnen und ländlichen Raum.

Die konzeptionellen, methodischen und begrifflichen Erläuterungen finden Sie im **methodischen Leitfaden der iABE** auf der Homepage des Hessischen Statistischen Landesamtes unter *https://statistik.hessen.de* in der Rubrik *Integrierte Ausbildungsberichterstattung (IABE)*.

Abkürzungsverzeichnis

BA	Bundesagentur für Arbeit
Destatis	Statistisches Bundesamt
HSL	Hessisches Statistisches Landesamt

© Hessisches Statistisches Landesamt,
Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.1 Hessen

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	33 267	34 100	833	2,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	987	987	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		34 254	35 087	833	2,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	296	314	18	6,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 559	1 561	2	0,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	1 636	1 889	253	15,5
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	2 546	3 060	514	20,2
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	3 107	3 107	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	3 327	3 103	– 224	– 6,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		12 471	13 034	563	4,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**46 725**	**48 121**	**1 396**	**3,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	5 591	5 697	106	1,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	24 695	24 370	– 325	– 1,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		30 286	30 067	– 219	– 0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	7 560	7 575	15	0,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**37 846**	**37 642**	**– 204**	**– 0,5**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	2 632	2 412	– 220	– 8,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	—	– 31	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	283	283	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		314	283	– 31	– 9,9
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 856	2 024	168	9,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	3 368	3 461	93	2,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	816	836	20	2,5
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	3 274	3 192	– 82	– 2,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	2 403	2 403	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		11 717	11 916	199	1,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**14 663**	**14 611**	**– 52**	**– 0,4**
Insgesamt		**99 234**	**100 374**	**1 140**	**1,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	31 140	33 020	1 880	6,0
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 819	2 068	249	13,7
	Verwaltungsfachhochschulen	1 605	1 685	80	5,0
Duale Hochschulausbildung zusammen		3 424	3 753	329	9,6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**34 564**	**36 773**	**2 209**	**6,4**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.1 Hessen

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	92 177	92 451	274	0,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	1 973	1 973	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		94 150	94 424	274	0,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	858	827	– 31	– 3,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	3 252	3 055	– 197	– 6,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	3 286	3 475	189	5,8
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	4 428	5 077	649	14,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	8 537	8 537	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	9 765	9 131	– 634	– 6,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		30 126	30 102	– 24	– 0,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**124 276**	**124 526**	**250**	**0,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	14 513	14 564	51	0,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	67 171	67 143	– 28	– 0,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		81 684	81 707	23	0,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	15 237	15 036	– 201	– 1,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**96 921**	**96 743**	**– 178**	**– 0,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	5 366	4 874	– 492	– 9,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	32	—	– 32	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	283	283	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		315	283	– 32	– 10,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	2 078	2 296	218	10,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	4 335	5 385	1 050	24,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	1 656	1 703	47	2,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	4 950	4 800	– 150	– 3,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	2 403	2 403	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		15 422	16 587	1 165	7,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**21 103**	**21 744**	**641**	**3,0**
Insgesamt		**242 300**	**243 013**	**713**	**0,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	173 956	167 212	– 6 744	– 3,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	6 852	7 174	322	4,7
	Verwaltungsfachhochschulen	8 013	7 161	– 852	– 10,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		14 865	14 335	– 530	– 3,6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**188 821**	**181 547**	**– 7 274**	**– 3,9**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.2 Reg.-Bez. Darmstadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	19 655	20 034	379	1,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	384	384	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		20 039	20 418	379	1,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	171	183	12	7,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	917	960	43	4,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	835	1 094	259	31,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	1 171	1 434	263	22,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	1 685	1 685	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 748	1 613	– 135	– 7,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 527	6 969	442	6,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**26 566**	**27 387**	**821**	**3,1**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 375	3 475	100	3,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	17 126	17 200	74	0,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		20 501	20 675	174	0,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	4 618	4 726	108	2,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**25 119**	**25 401**	**282**	**1,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 689	1 561	– 128	– 7,6
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	31	—	– 31	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	160	160	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		191	160	– 31	– 16,2
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 224	1 261	37	3,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	1 840	1 980	140	7,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	478	448	– 30	– 6,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 788	1 705	– 83	– 4,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	1 416	1 416	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		6 746	6 810	64	0,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**8 626**	**8 531**	**– 95**	**– 1,1**
Insgesamt		**60 311**	**61 319**	**1 008**	**1,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	17 461	18 519	1 058	6,1
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	950	1 136	186	19,6
	Verwaltungsfachhochschulen	706	756	50	7,1
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 656	1 892	236	14,3
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**19 117**	**20 411**	**1 294**	**6,8**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.2 Reg.-Bez. Darmstadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	54 002	54 108	106	0,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	767	767	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		54 769	54 875	106	0,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	556	531	– 25	– 4,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	1 905	1 823	– 82	– 4,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	1 721	1 943	222	12,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	2 250	2 509	259	11,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	4 513	4 513	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	5 012	4 640	– 372	– 7,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		15 957	15 959	2	0,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**70 726**	**70 834**	**108**	**0,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	8 693	8 862	169	1,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	46 550	46 912	362	0,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		55 243	55 774	531	1,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	9 390	9 422	32	0,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**64 633**	**65 196**	**563**	**0,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	3 408	3 150	– 258	– 7,6
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	32	—	– 32	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	160	160	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		192	160	– 32	– 16,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	1 307	1 398	91	7,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	2 452	3 045	593	24,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	874	877	3	0,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	2 688	2 583	– 105	– 3,9
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	1 416	1 416	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		8 737	9 319	582	6,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**12 337**	**12 629**	**292**	**2,4**
Insgesamt		**147 696**	**148 659**	**963**	**0,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	101 985	98 631	– 3 354	– 3,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	3 516	3 709	193	5,5
	Verwaltungsfachhochschulen	4 019	3 975	– 44	– 1,1
Duale Hochschulausbildung zusammen		7 535	7 684	149	2,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**109 520**	**106 315**	**– 3 205**	**– 2,9**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.3 Darmstadt, Wissenschaftsstadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 057	2 172	115	5,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	63	63	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 120	2 235	115	5,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	20	25	5	25,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	103	100	– 3	– 2,9
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	133	164	31	23,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	259	258	– 1	– 0,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	200	200	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	257	302	45	17,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		972	1 049	77	7,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 092**	**3 284**	**192**	**6,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	223	246	23	10,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 142	1 054	– 88	– 7,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 365	1 300	– 65	– 4,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	574	605	31	5,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 939**	**1 905**	**– 34**	**– 1,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	170	172	2	1,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	9	9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		9	9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	99	13	15,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	195	222	27	13,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	6	15	9	150,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	131	123	– 8	– 6,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	31	31	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		449	490	41	9,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**628**	**671**	**43**	**6,8**
Insgesamt		**5 659**	**5 860**	**201**	**3,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	4 888	5 183	295	6,0
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	309	374	65	21,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		309	374	65	21,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**5 197**	**5 557**	**360**	**6,9**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.3 Darmstadt, Wissenschaftsstadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 892	5 901	9	0,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	125	125	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 017	6 026	9	0,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	49	51	2	4,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	211	204	– 7	– 3,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	271	301	30	11,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	494	511	17	3,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	559	559	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	901	795	– 106	– 11,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 485	2 421	– 64	– 2,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**8 502**	**8 447**	**– 55**	**– 0,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	546	595	49	9,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 828	3 011	183	6,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 374	3 606	232	6,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 180	1 183	3	0,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**4 554**	**4 789**	**235**	**5,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	377	349	– 28	– 7,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	9	9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		9	9	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	91	107	16	17,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	255	310	55	21,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	20	28	8	40,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	200	175	– 25	– 12,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	31	31	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		597	651	54	9,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**983**	**1 009**	**26**	**2,6**
Insgesamt		**14 039**	**14 245**	**206**	**1,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	26 932	25 966	– 966	– 3,6
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 202	1 267	65	5,4
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 202	1 267	65	5,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**28 134**	**27 233**	**– 901**	**– 3,2**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.4 Frankfurt am Main, Stadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	6 632	6 678	46	0,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	166	166	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		6 798	6 844	46	0,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	34	23	– 11	– 32,4
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	62	53	– 9	– 14,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	120	212	92	76,7
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	245	393	148	60,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	461	461	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	462	333	– 129	– 27,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 384	1 475	91	6,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**8 182**	**8 319**	**137**	**1,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	305	328	23	7,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 354	3 392	38	1,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 659	3 720	61	1,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 381	1 364	– 17	– 1,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**5 040**	**5 084**	**44**	**0,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	228	224	– 4	– 1,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	20	20	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		20	20	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	236	238	2	0,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	291	196	– 95	– 32,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	20	34	14	70,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	553	513	– 40	– 7,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	226	226	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 326	1 207	– 119	– 9,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 574**	**1 451**	**– 123**	**– 7,8**
Insgesamt		**14 796**	**14 854**	**58**	**0,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	8 546	9 077	531	6,2
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	280	343	63	22,5
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		280	343	63	22,5
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**8 826**	**9 420**	**594**	**6,7**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.4 Frankfurt am Main, Stadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	17 972	17 998	26	0,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	331	331	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		18 303	18 329	26	0,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	91	65	– 26	– 28,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	158	115	– 43	– 27,2
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	289	374	85	29,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	587	784	197	33,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	1 272	1 272	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	1 105	931	– 174	– 15,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 502	3 541	39	1,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**21 805**	**21 870**	**65**	**0,3**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	753	765	12	1,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	9 008	9 279	271	3,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		9 761	10 044	283	2,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 853	2 866	13	0,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**12 614**	**12 910**	**296**	**2,3**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	437	426	– 11	– 2,5
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	20	20	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		20	20	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	259	276	17	6,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	405	384	– 21	– 5,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	70	73	3	4,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	881	843	– 38	– 4,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	226	226	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		1 841	1 802	– 39	– 2,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**2 298**	**2 248**	**– 50**	**– 2,2**
Insgesamt		**36 717**	**37 028**	**311**	**0,8**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	51 138	49 641	– 1 497	– 2,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 059	1 131	72	6,8
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 059	1 131	72	6,8
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**52 197**	**50 772**	**– 1 425**	**– 2,7**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.5 Offenbach am Main, Stadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	674	748	74	11,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	20	20	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		694	768	74	10,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	29	37	8	27,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	35	37	2	5,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	76	107	31	40,8
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	71	67	– 4	– 5,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	82	82	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	194	221	27	13,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		487	551	64	13,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 181**	**1 319**	**138**	**11,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	224	202	– 22	– 9,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	526	554	28	5,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		750	756	6	0,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	233	259	26	11,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**983**	**1 015**	**32**	**3,3**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	69	44	– 25	– 36,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	3	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		3	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	56	69	13	23,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	44	71	27	61,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	129	147	18	14,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	140	143	3	2,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	65	65	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		434	495	61	14,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**506**	**542**	**36**	**7,1**
Insgesamt		**2 670**	**2 876**	**206**	**7,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	56	52	– 4	– 7,1
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**56**	**52**	**– 4**	**– 7,1**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]
1.5 Offenbach am Main, Stadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 990	1 982	– 8	– 0,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	40	40	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 030	2 022	– 8	– 0,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	65	72	7	10,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	77	79	2	2,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	140	173	33	23,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	97	117	20	20,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	222	222	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	492	520	28	5,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 093	1 183	90	8,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 123**	**3 205**	**82**	**2,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	479	475	– 4	– 0,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 446	1 464	18	1,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 925	1 939	14	0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	461	494	33	7,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 386**	**2 433**	**47**	**2,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	146	113	– 33	– 22,6
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	3	3	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		3	3	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	73	12	19,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	81	112	31	38,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	161	195	34	21,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	253	212	– 41	– 16,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	65	65	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		621	657	36	5,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**770**	**773**	**3**	**0,4**
Insgesamt		**6 279**	**6 411**	**132**	**2,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	645	633	– 12	– 1,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**645**	**633**	**– 12**	**– 1,9**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.6 Wiesbaden, Landeshauptstadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 959	1 989	30	1,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	27	27	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 986	2 016	30	1,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	250	231	– 19	– 7,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	96	99	3	3,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	183	230	47	25,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	247	247	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	94	81	– 13	– 13,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		870	888	18	2,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 856**	**2 904**	**48**	**1,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	308	327	19	6,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 232	1 402	170	13,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 540	1 729	189	12,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	392	374	– 18	– 4,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 932**	**2 103**	**171**	**8,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	35	44	9	25,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	4	4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		4	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	41	2	5,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	119	132	13	10,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	—	—	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	219	218	– 1	– 0,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	117	117	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		494	508	14	2,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**533**	**556**	**23**	**4,3**
Insgesamt		**5 321**	**5 563**	**242**	**4,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	1 817	2 000	183	10,1
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	42	49	7	16,7
	Verwaltungsfachhochschulen	340	436	96	28,2
Duale Hochschulausbildung zusammen		382	485	103	27,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**2 199**	**2 485**	**286**	**13,0**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]
1.6 Wiesbaden, Landeshauptstadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 551	5 415	– 136	– 2,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	53	53	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 604	5 468	– 136	– 2,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	475	446	– 29	– 6,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	179	194	15	8,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	415	442	27	6,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	664	664	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	286	267	– 19	– 6,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 019	2 013	– 6	– 0,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**7 623**	**7 481**	**– 142**	**– 1,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	853	847	– 6	– 0,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 375	3 463	88	2,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 228	4 310	82	1,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	781	755	– 26	– 3,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**5 009**	**5 065**	**56**	**1,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	89	79	– 10	– 11,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	4	4	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		4	4	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	39	41	2	5,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	162	201	39	24,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	—	—	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	272	286	14	5,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	117	117	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		590	645	55	9,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**683**	**728**	**45**	**6,6**
Insgesamt		**13 315**	**13 274**	**– 41**	**– 0,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	9 846	9 573	– 273	– 2,8
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	199	186	– 13	– 6,5
	Verwaltungsfachhochschulen	2 105	2 265	160	7,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 304	2 451	147	6,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**12 150**	**12 024**	**– 126**	**– 1,0**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.7 Landkreis Bergstraße

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	741	748	7	0,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	4	4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		745	752	7	0,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	20	20	100,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	26	20	– 6	– 23,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	45	42	– 3	– 6,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	88	88	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	37	38	1	2,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		196	208	12	6,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**941**	**960**	**19**	**2,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	242	308	66	27,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	941	1 010	69	7,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 183	1 318	135	11,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	220	217	– 3	– 1,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 403**	**1 535**	**132**	**9,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	103	97	– 6	– 5,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	10	—	– 10	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	14	14	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		24	14	– 10	– 41,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	70	53	– 17	– 24,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	115	194	79	68,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	21	18	– 3	– 14,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	65	65	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		271	330	59	21,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**398**	**441**	**43**	**10,8**
Insgesamt		**2 742**	**2 936**	**194**	**7,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.7 Landkreis Bergstraße

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 086	2 031	– 55	– 2,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	7	7	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 093	2 038	– 55	– 2,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	16	20	4	25,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	48	42	– 6	– 12,5
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	46	44	– 2	– 4,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	217	217	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	101	105	4	4,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		428	428	—	—
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 521**	**2 466**	**– 55**	**– 2,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	659	714	55	8,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 685	2 730	45	1,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 344	3 444	100	3,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	407	421	14	3,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 751**	**3 865**	**114**	**3,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	210	192	– 18	– 8,6
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	10	—	– 10	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	14	14	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		24	14	– 10	– 41,7
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	59	– 16	– 21,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	139	262	123	88,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	108	105	– 3	– 2,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	65	65	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		387	491	104	26,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**621**	**697**	**76**	**12,2**
Insgesamt		**6 893**	**7 028**	**135**	**2,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.8 Landkreis Darmstadt-Dieburg

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	259	245	– 14	– 5,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	23	23	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		282	268	– 14	– 5,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	41	43	2	4,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	12	12	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	50	50	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	60	– 12	– 16,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		175	165	– 10	– 5,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**457**	**433**	**– 24**	**– 5,3**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	147	152	5	3,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 118	1 074	– 44	– 3,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 265	1 226	– 39	– 3,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	57	57	—	—
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 322**	**1 283**	**– 39**	**– 3,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	58	52	– 6	– 10,3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	17	17	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	97	94	– 3	– 3,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	78	50	– 28	– 35,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	34	34	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	86	86	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		295	264	– 31	– 10,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**370**	**333**	**– 37**	**– 10,0**
Insgesamt		**2 149**	**2 049**	**– 100**	**– 4,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	468	452	– 16	– 3,4
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**468**	**452**	**– 16**	**– 3,4**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]
1.8 Landkreis Darmstadt-Dieburg

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	768	746	– 22	– 2,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	46	46	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		814	792	– 22	– 2,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	73	81	8	11,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	19	12	– 7	– 36,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	108	108	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	204	193	– 11	– 5,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		404	394	– 10	– 2,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 218**	**1 186**	**– 32**	**– 2,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	392	379	– 13	– 3,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 018	2 951	– 67	– 2,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 410	3 330	– 80	– 2,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	105	107	2	1,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 515**	**3 437**	**– 78**	**– 2,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	132	110	– 22	– 16,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	17	17	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		17	17	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	108	109	1	0,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	100	107	7	7,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	59	67	8	13,6
	Berufsfachschulen zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	86	86	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		353	369	16	4,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**502**	**496**	**– 6**	**– 1,2**
Insgesamt		**5 235**	**5 119**	**– 116**	**– 2,2**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	2 713	2 645	– 68	– 2,5
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	3	4	1	33,3
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		3	4	1	33,3
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**2 716**	**2 649**	**– 67**	**– 2,5**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.9 Landkreis Groß-Gerau

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 062	1 127	65	6,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	2	2	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 064	1 129	65	6,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	19	44	25	131,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	45	66	21	46,7
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	68	55	– 13	– 19,1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	70	70	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	49	53	4	8,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		251	288	37	14,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 315**	**1 417**	**102**	**7,8**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	220	239	19	8,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 047	1 001	– 46	– 4,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 267	1 240	– 27	– 2,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	203	207	4	2,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 470**	**1 447**	**– 23**	**– 1,6**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	127	114	– 13	– 10,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	19	19	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		19	19	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	61	61	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	158	195	37	23,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	27	23	– 4	– 14,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	148	142	– 6	– 4,1
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	150	150	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		544	571	27	5,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**690**	**704**	**14**	**2,0**
Insgesamt		**3 475**	**3 568**	**93**	**2,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	281	242	– 39	– 13,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	23	17	– 6	– 26,1
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		23	17	– 6	– 26,1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**304**	**259**	**– 45**	**– 14,8**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.9 Landkreis Groß-Gerau

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 957	3 020	63	2,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	4	4	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 961	3 024	63	2,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	56	67	11	19,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	110	117	7	6,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	72	60	– 12	– 16,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	171	171	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	160	149	– 11	– 6,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		569	564	– 5	– 0,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 530**	**3 588**	**58**	**1,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	564	599	35	6,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 837	2 779	– 58	– 2,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 401	3 378	– 23	– 0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	423	401	– 22	– 5,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 824**	**3 779**	**– 45**	**– 1,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	257	239	– 18	– 7,0
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	19	19	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		19	19	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	64	64	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	211	306	95	45,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	47	47	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	218	214	– 4	– 1,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	150	150	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		690	781	91	13,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**966**	**1 039**	**73**	**7,6**
Insgesamt		**8 320**	**8 406**	**86**	**1,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	2 119	1 900	– 219	– 10,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	130	120	– 10	– 7,7
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		130	120	– 10	– 7,7
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**2 249**	**2 020**	**– 229**	**– 10,2**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.10 Hochtaunuskreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	865	878	13	1,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	20	20	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		885	898	13	1,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	24	41	17	70,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	37	65	28	75,7
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	27	39	12	44,4
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	66	66	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	131	117	– 14	– 10,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		285	328	43	15,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 170**	**1 226**	**56**	**4,8**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	262	230	– 32	– 12,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 169	1 292	123	10,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 431	1 522	91	6,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	259	266	7	2,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 690**	**1 788**	**98**	**5,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	119	95	– 24	– 20,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	6	—	– 6	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	9	9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	9	– 6	– 40,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	86	98	12	14,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	122	102	– 20	– 16,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	—	11	11	100,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	68	68	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		276	279	3	1,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**410**	**383**	**– 27**	**– 6,6**
Insgesamt		**3 270**	**3 397**	**127**	**3,9**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	33	64	31	93,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	63	101	38	60,3
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		63	101	38	60,3
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**96**	**165**	**69**	**71,9**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.10 Hochtaunuskreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 372	2 359	– 13	– 0,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	40	40	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 412	2 399	– 13	– 0,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	60	65	5	8,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	77	104	27	35,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	48	40	– 8	– 16,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	171	171	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	354	339	– 15	– 4,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		710	719	9	1,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 122**	**3 118**	**– 4**	**– 0,1**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	663	643	– 20	– 3,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 574	3 556	– 18	– 0,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 237	4 199	– 38	– 0,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	514	517	3	0,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**4 751**	**4 716**	**– 35**	**– 0,7**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	225	204	– 21	– 9,3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	6	—	– 6	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	9	9	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	9	– 6	– 40,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	87	106	19	21,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	152	160	8	5,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	17	19	2	11,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	68	68	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		324	353	29	9,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**564**	**566**	**2**	**0,4**
Insgesamt		**8 437**	**8 400**	**– 37**	**– 0,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	188	178	– 10	– 5,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	207	263	56	27,1
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		207	263	56	27,1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**395**	**441**	**46**	**11,6**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.11 Main-Kinzig-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 829	1 914	85	4,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	12	12	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 841	1 926	85	4,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	71	79	8	11,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	60	56	– 4	– 6,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	118	142	24	20,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	86	172	86	100,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	162	162	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	240	188	– 52	– 21,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		737	799	62	8,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 578**	**2 725**	**147**	**5,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	661	609	– 52	– 7,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 462	1 412	– 50	– 3,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 123	2 021	– 102	– 4,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	373	380	7	1,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 496**	**2 401**	**– 95**	**– 3,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	180	201	21	11,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	22	22	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		22	22	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	106	110	4	3,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	181	278	97	53,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	48	54	6	12,5
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	276	278	2	0,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	155	155	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		766	875	109	14,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**968**	**1 098**	**130**	**13,4**
Insgesamt		**6 042**	**6 224**	**182**	**3,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	42	42	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		42	42	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**42**	**42**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.11 Main-Kinzig-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 063	5 108	45	0,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	23	23	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 086	5 131	45	0,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	285	283	– 2	– 0,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	89	92	3	3,4
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	220	246	26	11,8
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	132	196	64	48,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	465	465	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	807	730	– 77	– 9,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 998	2 012	14	0,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**7 084**	**7 143**	**59**	**0,8**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 695	1 691	– 4	– 0,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 125	3 968	– 157	– 3,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		5 820	5 659	– 161	– 2,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	782	745	– 37	– 4,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**6 602**	**6 404**	**– 198**	**– 3,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	362	384	22	6,1
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	22	22	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		22	22	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	111	123	12	10,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	226	377	151	66,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	94	102	8	8,5
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	385	378	– 7	– 1,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	155	155	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		971	1 135	164	16,9
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 355**	**1 541**	**186**	**13,7**
Insgesamt		**15 041**	**15 088**	**47**	**0,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	151	151	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		151	151	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**151**	**151**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.12 Main-Taunus-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	616	635	19	3,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	8	8	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		624	643	19	3,0
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	20	26	6	30,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	45	35	– 10	– 22,2
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	—	—	—	—
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	44	44	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	47	52	5	10,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		156	157	1	0,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**780**	**800**	**20**	**2,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	188	225	37	19,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 002	1 098	96	9,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 190	1 323	133	11,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	260	259	– 1	– 0,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 450**	**1 582**	**132**	**9,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	41	21	– 20	– 48,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	8	8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		8	8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	33	43	10	30,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	142	170	28	19,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	39	34	– 5	– 12,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	212	187	– 25	– 11,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	62	62	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		488	496	8	1,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**537**	**525**	**– 12**	**– 2,2**
Insgesamt		**2 767**	**2 907**	**140**	**5,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.12 Main-Taunus-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 693	1 719	26	1,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	16	16	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 709	1 735	26	1,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	42	43	1	2,4
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	91	78	– 13	– 14,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	8	—	– 8	– 100,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	93	93	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	136	140	4	2,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		370	354	– 16	– 4,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 079**	**2 089**	**10**	**0,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	595	594	– 1	– 0,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 632	2 733	101	3,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 227	3 327	100	3,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	542	530	– 12	– 2,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 769**	**3 857**	**88**	**2,3**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	65	46	– 19	– 29,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	8	8	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		8	8	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	37	47	10	27,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	210	255	45	21,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	70	57	– 13	– 18,6
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	344	351	7	2,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	62	62	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		723	772	49	6,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**796**	**826**	**30**	**3,8**
Insgesamt		**6 644**	**6 772**	**128**	**1,9**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.13 Odenwaldkreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	207	228	21	10,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	10	10	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		217	238	21	9,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	19	2	11,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	21	18	– 3	– 14,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	23	32	9	39,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	17	19	2	11,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	19	19	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	22	30	8	36,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		119	137	18	15,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**336**	**375**	**39**	**11,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	77	72	– 5	– 6,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	346	371	25	7,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		423	443	20	4,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	34	36	2	5,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**457**	**479**	**22**	**4,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	70	62	– 8	– 11,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	2	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	40	63	23	57,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	24	21	– 3	– 12,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	8	4	– 4	– 50,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	34	34	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		106	122	16	15,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**178**	**186**	**8**	**4,5**
Insgesamt		**971**	**1 040**	**69**	**7,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.13 Odenwaldkreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	604	621	17	2,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	19	19	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		623	640	17	2,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	66	60	– 6	– 9,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	45	42	– 3	– 6,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	57	51	– 6	– 10,5
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	26	19	– 7	– 26,9
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	56	56	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	74	79	5	6,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		324	307	– 17	– 5,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**947**	**947**	**—**	**—**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	169	179	10	5,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	979	969	– 10	– 1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 148	1 148	—	—
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	67	69	2	3,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 215**	**1 217**	**2**	**0,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	142	121	– 21	– 14,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	2	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	46	72	26	56,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	28	39	11	39,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	27	20	– 7	– 25,9
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	34	34	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		135	165	30	22,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**279**	**288**	**9**	**3,2**
Insgesamt		**2 441**	**2 452**	**11**	**0,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.14 Landkreis Offenbach

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 339	1 216	– 123	– 9,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	3	3	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 342	1 219	– 123	– 9,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	198	203	5	2,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	19	41	22	115,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	79	79	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		296	323	27	9,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 638**	**1 542**	**– 96**	**– 5,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	431	434	3	0,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 373	1 317	– 56	– 4,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 804	1 751	– 53	– 2,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	261	284	23	8,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 065**	**2 035**	**– 30**	**– 1,5**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	184	153	– 31	– 16,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	15	—	– 15	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	16	16	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		31	16	– 15	– 48,4
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	92	81	– 11	– 12,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	113	57	– 56	– 49,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	—	—	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	45	45	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	140	140	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		390	323	– 67	– 17,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**605**	**492**	**– 113**	**– 18,7**
Insgesamt		**4 308**	**4 069**	**– 239**	**– 5,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	181	181	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	366	320	– 46	– 12,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		547	501	– 46	– 8,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**547**	**501**	**– 46**	**– 8,4**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.14 Landkreis Offenbach

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 103	3 277	174	5,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	5	5	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 108	3 282	174	5,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	423	406	– 17	– 4,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	—	—	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	23	22	– 1	– 4,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	206	206	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		652	634	– 18	– 2,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 760**	**3 916**	**156**	**4,1**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 117	1 141	24	2,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 715	3 681	– 34	– 0,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 832	4 822	– 10	– 0,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	517	549	32	6,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**5 349**	**5 371**	**22**	**0,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	364	325	– 39	– 10,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	16	—	– 16	– 100,0
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	16	16	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		32	16	– 16	– 50,0
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	98	85	– 13	– 13,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	150	106	– 44	– 29,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	—	—	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	67	64	– 3	– 4,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	140	140	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		455	395	– 60	– 13,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**851**	**736**	**– 115**	**– 13,5**
Insgesamt		**9 960**	**10 023**	**63**	**0,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	526	526	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	1 914	1 710	– 204	– 10,7
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 440	2 236	– 204	– 8,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**2 440**	**2 236**	**– 204**	**– 8,4**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.15 Rheingau-Taunus-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	248	266	18	7,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	6	6	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		254	272	18	7,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	34	37	3	8,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	29	24	– 5	– 17,2
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	91	88	– 3	– 3,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	26	26	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	66	54	– 12	– 18,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		246	229	– 17	– 6,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**500**	**501**	**1**	**0,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	781	735	– 46	– 5,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		781	735	– 46	– 5,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	99	107	8	8,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**880**	**842**	**– 38**	**– 4,3**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	61	52	– 9	– 14,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	2	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	37	34	– 3	– 8,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	92	108	16	17,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	12	13	1	8,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	64	56	– 8	– 12,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	52	52	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		257	263	6	2,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**320**	**317**	**– 3**	**– 0,9**
Insgesamt		**1 700**	**1 660**	**– 40**	**– 2,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	987	1 019	32	3,2
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	10	29	19	190,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		10	29	19	190,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**997**	**1 048**	**51**	**5,1**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.15 Rheingau-Taunus-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	645	663	18	2,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	11	11	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		656	674	18	2,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	69	62	– 7	– 10,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	52	52	—	—
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	204	220	16	7,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	65	65	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	175	154	– 21	– 12,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		565	553	– 12	– 2,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 221**	**1 227**	**6**	**0,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 161	2 101	– 60	– 2,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 161	2 101	– 60	– 2,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	212	205	– 7	– 3,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 373**	**2 306**	**– 67**	**– 2,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	113	113	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	2	2	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		2	2	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	37	34	– 3	– 8,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	126	140	14	11,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	32	26	– 6	– 18,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	68	60	– 8	– 11,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	52	52	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		315	312	– 3	– 1,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**430**	**427**	**– 3**	**– 0,7**
Insgesamt		**4 024**	**3 960**	**– 64**	**– 1,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	5 105	5 055	– 50	– 1,0
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	39	61	22	56,4
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		39	61	22	56,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**5 144**	**5 116**	**– 28**	**– 0,5**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.16 Wetteraukreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 167	1 190	23	2,0
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	24	24	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 191	1 214	23	1,9
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	91	94	3	3,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	46	85	39	84,8
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	48	18	– 30	– 62,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	91	91	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	77	84	7	9,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		353	372	19	5,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 544**	**1 586**	**42**	**2,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	87	103	16	18,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 633	1 488	– 145	– 8,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 720	1 591	– 129	– 7,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	272	311	39	14,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 992**	**1 902**	**– 90**	**– 4,5**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	244	230	– 14	– 5,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	15	15	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	185	177	– 8	– 4,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	166	184	18	10,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	134	61	– 73	– 54,5
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	165	165	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		650	587	– 63	– 9,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**909**	**832**	**– 77**	**– 8,5**
Insgesamt		**4 445**	**4 320**	**– 125**	**– 2,8**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	385	430	45	11,7
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**385**	**430**	**45**	**11,7**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.16 Wetteraukreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 306	3 268	– 38	– 1,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	47	47	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 353	3 315	– 38	– 1,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	184	182	– 2	– 1,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	114	130	16	14,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	79	42	– 37	– 46,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	244	244	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	217	238	21	9,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		838	836	– 2	– 0,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**4 191**	**4 151**	**– 40**	**– 1,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	208	240	32	15,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	4 167	4 227	60	1,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 375	4 467	92	2,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	546	580	34	6,2
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**4 921**	**5 047**	**126**	**2,6**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	489	449	– 40	– 8,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	15	15	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	194	202	8	4,1
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	207	286	79	38,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	169	138	– 31	– 18,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	165	165	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		735	791	56	7,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 239**	**1 255**	**16**	**1,3**
Insgesamt		**10 351**	**10 453**	**102**	**1,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	3 299	3 040	– 259	– 7,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**3 299**	**3 040**	**– 259**	**– 7,9**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.17 Reg.-Bez. Gießen

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	5 815	6 054	239	4,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	84	84	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		5 899	6 138	239	4,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	83	96	13	15,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	441	409	– 32	– 7,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	398	388	– 10	– 2,5
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	796	860	64	8,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	600	600	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	874	747	– 127	– 14,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		3 192	3 100	– 92	– 2,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**9 091**	**9 238**	**147**	**1,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 225	1 250	25	2,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 697	3 462	– 235	– 6,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 922	4 712	– 210	– 4,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 159	1 126	– 33	– 2,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**6 081**	**5 838**	**– 243**	**– 4,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	671	569	– 102	– 15,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	67	67	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		67	67	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	479	569	90	18,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	785	824	39	5,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	110	131	21	19,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	478	471	– 7	– 1,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	466	466	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 318	2 461	143	6,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**3 056**	**3 097**	**41**	**1,3**
Insgesamt		**18 228**	**18 173**	**– 55**	**– 0,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	8 435	9 425	990	11,7
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	408	471	63	15,4
	Verwaltungsfachhochschulen	143	156	13	9,1
Duale Hochschulausbildung zusammen		551	627	76	13,8
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**8 986**	**10 052**	**1 066**	**11,9**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.17 Reg.-Bez. Gießen

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	16 575	16 604	29	0,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	168	168	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		16 743	16 772	29	0,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	222	222	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	984	877	– 107	– 10,9
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	764	752	– 12	– 1,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	1 232	1 276	44	3,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	1 838	1 838	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	2 468	2 374	– 94	– 3,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		7 508	7 339	– 169	– 2,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**24 251**	**24 111**	**– 140**	**– 0,6**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	3 212	3 159	– 53	– 1,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	9 898	9 798	– 100	– 1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		13 110	12 957	– 153	– 1,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	2 297	2 251	– 46	– 2,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**15 407**	**15 208**	**– 199**	**– 1,3**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	1 360	1 200	– 160	– 11,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	67	67	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		67	67	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	540	623	83	15,4
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	955	1 287	332	34,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	302	344	42	13,9
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	700	689	– 11	– 1,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	466	466	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 963	3 409	446	15,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**4 390**	**4 676**	**286**	**6,5**
Insgesamt		**44 048**	**43 995**	**– 53**	**– 0,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	43 879	42 971	– 908	– 2,1
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 679	1 717	38	2,3
	Verwaltungsfachhochschulen	687	645	– 42	– 6,1
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 366	2 362	– 4	– 0,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**46 245**	**45 333**	**– 912**	**– 2,0**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.18 Landkreis Gießen

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 671	1 801	130	7,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	41	41	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 712	1 842	130	7,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	15	32	17	113,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	107	128	21	19,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	70	83	13	18,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	103	135	32	31,1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	205	205	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	181	152	– 29	– 16,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		681	735	54	7,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 393**	**2 577**	**184**	**7,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	176	169	– 7	– 4,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 137	1 169	32	2,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 313	1 338	25	1,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	276	263	– 13	– 4,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 589**	**1 601**	**12**	**0,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	154	125	– 29	– 18,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	18	18	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		18	18	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	183	40	28,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	195	155	– 40	– 20,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	20	35	15	75,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	77	65	– 12	– 15,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	136	136	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		571	574	3	0,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**743**	**717**	**– 26**	**– 3,5**
Insgesamt		**4 725**	**4 895**	**170**	**3,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	5 095	5 393	298	5,8
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	23	47	24	104,3
	Verwaltungsfachhochschulen	113	126	13	11,5
Duale Hochschulausbildung zusammen		136	173	37	27,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**5 231**	**5 566**	**335**	**6,4**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.18 Landkreis Gießen

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 753	4 811	58	1,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	82	82	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 835	4 893	58	1,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	49	56	7	14,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	304	250	– 54	– 17,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	140	151	11	7,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	257	222	– 35	– 13,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	563	563	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	463	456	– 7	– 1,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 776	1 698	– 78	– 4,4
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**6 611**	**6 591**	**– 20**	**– 0,3**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	458	438	– 20	– 4,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 292	3 200	– 92	– 2,8
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 750	3 638	– 112	– 3,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	529	505	– 24	– 4,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**4 279**	**4 143**	**– 136**	**– 3,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	268	266	– 2	– 0,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	18	18	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		18	18	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	161	200	39	24,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	272	341	69	25,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	56	69	13	23,2
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	107	101	– 6	– 5,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	136	136	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		732	847	115	15,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 018**	**1 131**	**113**	**11,1**
Insgesamt		**11 908**	**11 865**	**– 43**	**– 0,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	27 633	26 799	– 834	– 3,0
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	24	79	55	229,2
	Verwaltungsfachhochschulen	614	571	– 43	– 7,0
Duale Hochschulausbildung zusammen		638	650	12	1,9
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**28 271**	**27 449**	**– 822**	**– 2,9**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.19 Lahn-Dill-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 473	1 618	145	9,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	11	11	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 484	1 629	145	9,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	97	80	– 17	– 17,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	82	68	– 14	– 17,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	63	104	41	65,1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	171	171	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	149	116	– 33	– 22,1
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		562	539	– 23	– 4,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 046**	**2 168**	**122**	**6,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	290	367	77	26,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	822	696	– 126	– 15,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 112	1 063	– 49	– 4,4
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	253	214	– 39	– 15,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 365**	**1 277**	**– 88**	**– 6,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	94	100	6	6,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	14	14	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		14	14	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	58	70	12	20,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	200	256	56	28,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	19	23	4	21,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	269	263	– 6	– 2,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	75	75	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		621	687	66	10,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**729**	**801**	**72**	**9,9**
Insgesamt		**4 140**	**4 246**	**106**	**2,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	7	4	– 3	– 42,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	385	424	39	10,1
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		385	424	39	10,1
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**392**	**428**	**36**	**9,2**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.19 Lahn-Dill-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 166	4 153	– 13	– 0,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	22	22	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 188	4 175	– 13	– 0,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	214	188	– 26	– 12,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	148	136	– 12	– 8,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	67	241	174	259,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	528	528	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	419	400	– 19	– 4,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 376	1 493	117	8,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**5 564**	**5 668**	**104**	**1,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	860	879	19	2,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 972	1 967	– 5	– 0,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 832	2 846	14	0,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	488	461	– 27	– 5,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 320**	**3 307**	**– 13**	**– 0,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	213	188	– 25	– 11,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	14	14	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		14	14	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	81	14	20,9
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	221	323	102	46,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	61	61	—	—
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	400	384	– 16	– 4,0
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	75	75	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		824	924	100	12,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 051**	**1 126**	**75**	**7,1**
Insgesamt		**9 935**	**10 101**	**166**	**1,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	55	26	– 29	– 52,7
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 655	1 638	– 17	– 1,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 655	1 638	– 17	– 1,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**1 710**	**1 664**	**– 46**	**– 2,7**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.20 Landkreis Limburg-Weilburg

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	992	925	– 67	– 6,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	10	10	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 002	935	– 67	– 6,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	25	8	47,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	109	118	9	8,3
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	110	114	4	3,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	77	78	1	1,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	117	117	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	184	156	– 28	– 15,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		614	608	– 6	– 1,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 616**	**1 543**	**– 73**	**– 4,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	462	397	– 65	– 14,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	501	460	– 41	– 8,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		963	857	– 106	– 11,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	186	212	26	14,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 149**	**1 069**	**– 80**	**– 7,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	100	89	– 11	– 11,0
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	60	87	27	45,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	177	155	– 22	– 12,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	5	9	4	80,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	132	143	11	8,3
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	78	78	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		452	472	20	4,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**562**	**571**	**9**	**1,6**
Insgesamt		**3 327**	**3 183**	**– 144**	**– 4,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.20 Landkreis Limburg-Weilburg

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 819	2 800	– 19	– 0,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	20	20	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 839	2 820	– 19	– 0,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	59	62	3	5,1
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	214	235	21	9,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	218	220	2	0,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	85	81	– 4	– 4,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	293	293	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	540	499	– 41	– 7,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 409	1 390	– 19	– 1,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**4 248**	**4 210**	**– 38**	**– 0,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 127	1 064	– 63	– 5,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 259	1 337	78	6,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 386	2 401	15	0,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	385	400	15	3,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 771**	**2 801**	**30**	**1,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	182	– 30	– 14,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	71	98	27	38,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	212	242	30	14,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	25	30	5	20,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	193	204	11	5,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	78	78	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		579	652	73	12,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**801**	**844**	**43**	**5,4**
Insgesamt		**7 820**	**7 855**	**35**	**0,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.21 Landkreis Marburg-Biedenkopf

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 187	1 239	52	4,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	9	9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 196	1 248	52	4,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	34	24	– 10	– 29,4
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	128	83	– 45	– 35,2
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	77	79	2	2,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	537	522	– 15	– 2,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	60	60	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	239	205	– 34	– 14,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 075	973	– 102	– 9,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 271**	**2 221**	**– 50**	**– 2,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	191	192	1	0,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	971	923	– 48	– 4,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 162	1 115	– 47	– 4,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	308	313	5	1,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 470**	**1 428**	**– 42**	**– 2,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	230	193	– 37	– 16,1
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	15	15	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	143	139	– 4	– 2,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	152	169	17	11,2
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	31	34	3	9,7
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	133	133	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		459	475	16	3,5
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**704**	**683**	**– 21**	**– 3,0**
Insgesamt		**4 445**	**4 332**	**– 113**	**– 2,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	3 333	4 028	695	20,9
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	30	30	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		30	30	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**3 363**	**4 058**	**695**	**20,7**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.21 Landkreis Marburg-Biedenkopf

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	3 413	3 438	25	0,7
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	18	18	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		3 431	3 456	25	0,7
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	75	66	– 9	– 12,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	252	204	– 48	– 19,0
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	153	146	– 7	– 4,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	797	692	– 105	– 13,2
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	335	335	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	684	666	– 18	– 2,6
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 296	2 109	– 187	– 8,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**5 727**	**5 565**	**– 162**	**– 2,8**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	497	508	11	2,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 678	2 650	– 28	– 1,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 175	3 158	– 17	– 0,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	628	623	– 5	– 0,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 803**	**3 781**	**– 22**	**– 0,6**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	455	408	– 47	– 10,3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	15	15	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		15	15	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	152	145	– 7	– 4,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	181	269	88	48,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	67	82	15	22,4
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	133	133	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		533	629	96	18,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**1 003**	**1 052**	**49**	**4,9**
Insgesamt		**10 533**	**10 398**	**– 135**	**– 1,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	16 191	16 146	– 45	– 0,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	73	74	1	1,4
Duale Hochschulausbildung zusammen		73	74	1	1,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**16 264**	**16 220**	**– 44**	**– 0,3**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.22 Vogelsbergkreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	492	471	– 21	– 4,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	13	13	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		505	484	– 21	– 4,2
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	17	15	– 2	– 11,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	59	44	– 15	– 25,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	16	21	5	31,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	47	47	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	121	118	– 3	– 2,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		260	245	– 15	– 5,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**765**	**729**	**– 36**	**– 4,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	106	125	19	17,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	266	214	– 52	– 19,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		372	339	– 33	– 8,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	136	124	– 12	– 8,8
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**508**	**463**	**– 45**	**– 8,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	93	62	– 31	– 33,3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	75	90	15	20,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	61	89	28	45,9
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	35	30	– 5	– 14,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	44	44	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		215	253	38	17,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**318**	**325**	**7**	**2,2**
Insgesamt		**1 591**	**1 517**	**– 74**	**– 4,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.22 Vogelsbergkreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 424	1 402	– 22	– 1,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	26	26	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 450	1 428	– 22	– 1,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	39	38	– 1	– 2,6
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	105	99	– 6	– 5,7
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	26	40	14	53,8
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	119	119	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	362	353	– 9	– 2,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		651	649	– 2	– 0,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 101**	**2 077**	**– 24**	**– 1,1**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	270	270	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	697	644	– 53	– 7,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		967	914	– 53	– 5,5
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	267	262	– 5	– 1,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 234**	**1 176**	**– 58**	**– 4,7**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	156	– 56	– 26,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	89	99	10	11,2
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	69	112	43	62,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	93	102	9	9,7
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	44	44	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		295	357	62	21,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**517**	**523**	**6**	**1,2**
Insgesamt		**3 852**	**3 776**	**– 76**	**– 2,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.23 Reg.-Bez. Kassel

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 797	8 012	215	2,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	519	519	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		8 316	8 531	215	2,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	35	– 7	– 16,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	201	192	– 9	– 4,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	403	407	4	1,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	579	766	187	32,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	822	822	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	705	743	38	5,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 752	2 965	213	7,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**11 068**	**11 496**	**428**	**3,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	991	972	– 19	– 1,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	3 872	3 708	– 164	– 4,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		4 863	4 680	– 183	– 3,8
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	1 783	1 723	– 60	– 3,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**6 646**	**6 403**	**– 243**	**– 3,7**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	272	282	10	3,7
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	56	56	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	56	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	153	194	41	26,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	743	657	– 86	– 11,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	228	257	29	12,7
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 008	1 016	8	0,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	521	521	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		2 653	2 645	– 8	– 0,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**2 981**	**2 983**	**2**	**0,1**
Insgesamt		**20 695**	**20 882**	**187**	**0,9**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	5 244	5 076	– 168	– 3,2
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	461	461	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	756	773	17	2,2
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 217	1 234	17	1,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**6 461**	**6 310**	**– 151**	**– 2,3**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.23 Reg.-Bez. Kassel

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	21 600	21 739	139	0,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	1 038	1 038	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		22 638	22 777	139	0,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	80	74	– 6	– 7,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	363	355	– 8	– 2,2
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	801	780	– 21	– 2,6
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	946	1 292	346	36,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	2 186	2 186	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	2 285	2 117	– 168	– 7,4
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		6 661	6 804	143	2,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**29 299**	**29 581**	**282**	**1,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	2 608	2 543	– 65	– 2,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	10 723	10 433	– 290	– 2,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		13 331	12 976	– 355	– 2,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	3 550	3 363	– 187	– 5,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**16 881**	**16 339**	**– 542**	**– 3,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	598	524	– 74	– 12,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	56	56	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		56	56	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	231	275	44	19,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	928	1 053	125	13,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	480	482	2	0,4
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	1 562	1 528	– 34	– 2,2
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	521	521	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		3 722	3 859	137	3,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**4 376**	**4 439**	**63**	**1,4**
Insgesamt		**50 556**	**50 359**	**– 197**	**– 0,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	28 092	25 610	– 2 482	– 8,8
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 657	1 748	91	5,5
	Verwaltungsfachhochschulen	3 307	2 541	– 766	– 23,2
Duale Hochschulausbildung zusammen		4 964	4 289	– 675	– 13,6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**33 056**	**29 899**	**– 3 157**	**– 9,6**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.24 Kassel, documenta-Stadt

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 598	2 607	9	0,3
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	37	37	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 635	2 644	9	0,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	42	35	– 7	– 16,7
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	137	135	– 2	– 1,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	141	148	7	5,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	160	273	113	70,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	277	277	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	336	278	– 58	– 17,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 093	1 146	53	4,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 728**	**3 790**	**62**	**1,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	406	389	– 17	– 4,2
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	821	777	– 44	– 5,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 227	1 166	– 61	– 5,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	463	443	– 20	– 4,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 690**	**1 609**	**– 81**	**– 4,8**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	6	6	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		6	6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	—	28	28	100,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	155	103	– 52	– 33,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	6	17	11	183,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	362	317	– 45	– 12,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	66	66	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		589	531	– 58	– 9,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**595**	**537**	**– 58**	**– 9,7**
Insgesamt		**6 013**	**5 936**	**– 77**	**– 1,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	3 830	3 631	– 199	– 5,2
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	112	93	– 19	– 17,0
	Verwaltungsfachhochschulen	215	231	16	7,4
Duale Hochschulausbildung zusammen		327	324	– 3	– 0,9
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**4 157**	**3 955**	**– 202**	**– 4,9**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.24 Kassel, documenta-Stadt

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	7 387	7 361	– 26	– 0,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	74	74	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		7 461	7 435	– 26	– 0,3
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	80	74	– 6	– 7,5
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	242	241	– 1	– 0,4
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	278	281	3	1,1
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	219	380	161	73,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	777	777	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	991	899	– 92	– 9,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		2 587	2 652	65	2,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**10 048**	**10 087**	**39**	**0,4**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	1 062	1 006	– 56	– 5,3
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 298	2 244	– 54	– 2,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		3 360	3 250	– 110	– 3,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	906	880	– 26	– 2,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**4 266**	**4 130**	**– 136**	**– 3,2**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	6	6	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		6	6	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	—	28	28	100,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	190	178	– 12	– 6,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	33	36	3	9,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	511	482	– 29	– 5,7
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	66	66	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		800	790	– 10	– 1,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**806**	**796**	**– 10**	**– 1,2**
Insgesamt		**15 120**	**15 013**	**– 107**	**– 0,7**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	20 878	18 719	– 2 159	– 10,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	363	360	– 3	– 0,8
	Verwaltungsfachhochschulen	697	1 043	346	49,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 060	1 403	343	32,4
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**21 938**	**20 122**	**– 1 816**	**– 8,3**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.25 Landkreis Fulda

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 566	1 594	28	1,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	24	24	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 590	1 618	28	1,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	64	57	– 7	– 10,9
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	82	74	– 8	– 9,8
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	59	157	98	166,1
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	136	136	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	124	146	22	17,7
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		465	570	105	22,6
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 055**	**2 188**	**133**	**6,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	210	216	6	2,9
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	695	700	5	0,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		905	916	11	1,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	423	399	– 24	– 5,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 328**	**1 315**	**– 13**	**– 1,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	53	48	– 5	– 9,4
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	16	16	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	16	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	32	50	18	56,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	113	96	– 17	– 15,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	49	51	2	4,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	175	181	6	3,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	29	29	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		398	407	9	2,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**467**	**471**	**4**	**0,9**
Insgesamt		**3 850**	**3 974**	**124**	**3,2**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	1 055	1 033	– 22	– 2,1
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	247	274	27	10,9
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		247	274	27	10,9
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**1 302**	**1 307**	**5**	**0,4**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]
1.25 Landkreis Fulda

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	4 333	4 360	27	0,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	48	48	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		4 381	4 408	27	0,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	121	114	– 7	– 5,8
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	178	148	– 30	– 16,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	113	293	180	159,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	390	390	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	441	411	– 30	– 6,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		1 243	1 356	113	9,1
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**5 624**	**5 764**	**140**	**2,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	575	565	– 10	– 1,7
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	2 000	1 992	– 8	– 0,4
Allgemeine Hochschulreife zusammen		2 575	2 557	– 18	– 0,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	875	809	– 66	– 7,5
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**3 450**	**3 366**	**– 84**	**– 2,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	119	89	– 30	– 25,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	16	16	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		16	16	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	88	110	22	25,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	154	158	4	2,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	111	104	– 7	– 6,3
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	312	292	– 20	– 6,4
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	29	29	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		694	693	– 1	– 0,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**829**	**798**	**– 31**	**– 3,7**
Insgesamt		**9 903**	**9 928**	**25**	**0,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	5 598	5 162	– 436	– 7,8
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	1 021	1 125	104	10,2
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		1 021	1 125	104	10,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**6 619**	**6 287**	**– 332**	**– 5,0**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.26 Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	962	1 115	153	15,9
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	9	9	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		971	1 124	153	15,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	17	23	6	35,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	44	56	12	27,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	65	65	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	26	23	– 3	– 11,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		152	167	15	9,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 123**	**1 291**	**168**	**15,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	70	58	– 12	– 17,1
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	406	363	– 43	– 10,6
Allgemeine Hochschulreife zusammen		476	421	– 55	– 11,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	178	139	– 39	– 21,9
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**654**	**560**	**– 94**	**– 14,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	85	95	10	11,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	7	7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	27	23	– 4	– 14,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	66	43	– 23	– 34,8
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	32	40	8	25,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	43	43	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		168	149	– 19	– 11,3
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**260**	**251**	**– 9**	**– 3,5**
Insgesamt		**2 037**	**2 102**	**65**	**3,2**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	121	90	– 31	– 25,6
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	541	542	1	0,2
Duale Hochschulausbildung zusammen		541	542	1	0,2
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**662**	**632**	**– 30**	**– 4,5**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.26 Landkreis Hersfeld-Rotenburg

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 633	2 749	116	4,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	17	17	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 650	2 766	116	4,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	35	36	1	2,9
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	110	107	– 3	– 2,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	179	179	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	108	85	– 23	– 21,3
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		432	407	– 25	– 5,8
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 082**	**3 173**	**91**	**3,0**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	216	197	– 19	– 8,8
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	952	1 021	69	7,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 168	1 218	50	4,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	326	305	– 21	– 6,4
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 494**	**1 523**	**29**	**1,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	177	182	5	2,8
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	7	7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	27	26	– 1	– 3,7
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	82	77	– 5	– 6,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	120	101	– 19	– 15,8
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	43	43	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		272	247	– 25	– 9,2
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**456**	**436**	**– 20**	**– 4,4**
Insgesamt		**5 032**	**5 132**	**100**	**2,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	507	463	– 44	– 8,7
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	2 610	1 498	– 1 112	– 42,6
Duale Hochschulausbildung zusammen		2 610	1 498	– 1 112	– 42,6
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**3 117**	**1 961**	**– 1 156**	**– 37,1**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.27 Landkreis Kassel

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	597	586	– 11	– 1,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	1	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		598	587	– 11	– 1,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	23	24	1	4,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	64	41	– 23	– 35,9
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	45	45	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		132	110	– 22	– 16,7
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**730**	**697**	**– 33**	**– 4,5**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	638	625	– 13	– 2,0
Allgemeine Hochschulreife zusammen		638	625	– 13	– 2,0
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	160	162	2	1,3
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**798**	**787**	**– 11**	**– 1,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	5	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	14	16	2	14,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	167	133	– 34	– 20,4
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	29	36	7	24,1
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	257	257	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	73	73	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		540	515	– 25	– 4,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**545**	**520**	**– 25**	**– 4,6**
Insgesamt		**2 073**	**2 004**	**– 69**	**– 3,3**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	94	94	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		94	94	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**94**	**94**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]
1.27 Landkreis Kassel

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 678	1 692	14	0,8
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	1	1	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 679	1 693	14	0,8
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	44	43	– 1	– 2,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	88	93	5	5,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	139	139	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	—	—	—	—
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		271	275	4	1,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 950**	**1 968**	**18**	**0,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 792	1 699	– 93	– 5,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 792	1 699	– 93	– 5,2
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	303	291	– 12	– 4,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 095**	**1 990**	**– 105**	**– 5,0**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	5	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	19	21	2	10,5
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	216	221	5	2,3
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	47	59	12	25,5
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	385	387	2	0,5
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	73	73	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		740	761	21	2,8
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**745**	**766**	**21**	**2,8**
Insgesamt		**4 790**	**4 724**	**– 66**	**– 1,4**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	240	240	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		240	240	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**240**	**240**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.28 Schwalm-Eder-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	822	842	20	2,4
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	24	24	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		846	866	20	2,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	78	66	– 12	– 15,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	36	33	– 3	– 8,3
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	60	60	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	98	158	60	61,2
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		272	317	45	16,5
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 118**	**1 183**	**65**	**5,8**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	719	626	– 93	– 12,9
Allgemeine Hochschulreife zusammen		719	626	– 93	– 12,9
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	212	231	19	9,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**931**	**857**	**– 74**	**– 7,9**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	38	43	5	13,2
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	28	27	– 1	– 3,6
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	120	171	51	42,5
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	72	71	– 1	– 1,4
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	91	109	18	19,8
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	134	134	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		445	512	67	15,1
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**493**	**565**	**72**	**14,6**
Insgesamt		**2 542**	**2 605**	**63**	**2,5**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	26	31	5	19,2
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**26**	**31**	**5**	**19,2**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.28 Schwalm-Eder-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	1 972	1 995	23	1,2
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	48	48	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 020	2 043	23	1,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	129	136	7	5,4
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	70	36	– 34	– 48,6
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	138	138	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	357	350	– 7	– 2,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		694	660	– 34	– 4,9
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 714**	**2 703**	**– 11**	**– 0,4**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	—	—	—	—
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 879	1 798	– 81	– 4,3
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 879	1 798	– 81	– 4,3
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	442	404	– 38	– 8,6
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**2 321**	**2 202**	**– 119**	**– 5,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	90	78	– 12	– 13,3
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	10	10	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		10	10	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	30	29	– 1	– 3,3
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	144	239	95	66,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	100	93	– 7	– 7,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	157	157	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	134	134	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		565	652	87	15,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**665**	**740**	**75**	**11,3**
Insgesamt		**5 700**	**5 645**	**– 55**	**– 1,0**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	152	148	– 4	– 2,6
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**152**	**148**	**– 4**	**– 2,6**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.29 Landkreis Waldeck-Frankenberg

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	948	947	– 1	– 0,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	10	10	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		958	957	– 1	– 0,1
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	46	48	2	4,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	114	102	– 12	– 10,5
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	192	192	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	72	77	5	6,9
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		424	419	– 5	– 1,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**1 382**	**1 376**	**– 6**	**– 0,4**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	128	148	20	15,6
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	411	413	2	0,5
Allgemeine Hochschulreife zusammen		539	561	22	4,1
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	199	195	– 4	– 2,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**738**	**756**	**18**	**2,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	7	7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	—	—	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	67	69	2	3,0
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	4	15	11	275,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	123	152	29	23,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	129	129	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		323	365	42	13,0
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**330**	**372**	**42**	**12,7**
Insgesamt		**2 450**	**2 504**	**54**	**2,2**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.29 Landkreis Waldeck-Frankenberg

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	2 763	2 722	– 41	– 1,5
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	20	20	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		2 783	2 742	– 41	– 1,5
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	90	93	3	3,3
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	214	222	8	3,7
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	432	432	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	208	206	– 2	– 1,0
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		944	953	9	1,0
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**3 727**	**3 695**	**– 32**	**– 0,9**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	297	337	40	13,5
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	1 250	1 123	– 127	– 10,2
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 547	1 460	– 87	– 5,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	402	370	– 32	– 8,0
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 949**	**1 830**	**– 119**	**– 6,1**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	—	—	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	7	7	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		7	7	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	—	—	—	—
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	70	96	26	37,1
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	25	38	13	52,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	197	210	13	6,6
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	129	129	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		421	473	52	12,4
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**428**	**480**	**52**	**12,1**
Insgesamt		**6 104**	**6 005**	**– 99**	**– 1,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	—	—	—	—
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		—	—	—	—
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**—**	**—**	**—**	**—**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.30 Werra-Meißner-Kreis

Anfängerinnen und Anfänger - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	304	321	17	5,6
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	415	415	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		719	736	17	2,4
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	16	24	8	50,0
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	102	104	2	2,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	47	47	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	49	61	12	24,5
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		214	236	22	10,3
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**933**	**972**	**39**	**4,2**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	177	161	– 16	– 9,0
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	182	204	22	12,1
Allgemeine Hochschulreife zusammen		359	365	6	1,7
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	148	154	6	4,1
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**507**	**519**	**12**	**2,4**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	96	96	—	—
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	5	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	52	50	– 2	– 3,8
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	55	42	– 13	– 23,6
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	36	27	– 9	– 25,0
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	47	47	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		190	166	– 24	– 12,6
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**291**	**267**	**– 24**	**– 8,2**
Insgesamt		**1 731**	**1 758**	**27**	**1,6**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	212	291	79	37,3
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	8	—	– 8	– 100,0
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		8	—	– 8	– 100,0
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**220**	**291**	**71**	**32,3**

1) Daten, die nicht extra gekennzeichnet sind, stammen vom HSL. Nachweis erfolgt grundsätzlich auf Basis des Ausbildungsortes/Schulortes. — 2) Quellen: HSL, Destatis. Zahl der Anfängerinnen und Anfänger zur Beamtenausbildung im mittleren Dienst geschätzt. Rundungsungenauigkeiten. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 3) Ohne Pflegeschulen. Zu den Schulen des Gesundheitswesens besteht keine gesetzliche Auskunftspflicht; daher kein vollständiger Nachweis. Bestandszahlen zum Stichtag 01.10.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.10. bis 30.09.. — 4) Die generalistische Pflegeausbildung gibt es seit dem 01.01.2020. Bestandszahlen zum Stichtag 31.12.. Berichtszeitraum der Anfängerinnen und Anfänger: 01.01. bis 31.12..Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen.

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024

1. Anfängerinnen und Anfänger sowie Bestände in den Schuljahren 2022/23 und 2023/24 nach Teilbereichen, Einzelkonten und Zielbereichen[1)]

1.30 Werra-Meißner-Kreis

Bestände - vorläufige Ergebnisse für 2023/24

Teilbereich	Einzelkonto	2022/23	2023/24	Zu- bzw. Abnahme (–) 2023/24 gegenüber 2022/23	
		Anzahl		absolut	%
	Zielbereich I: Berufsabschluss				
Betriebliche Ausbildung	Duales System (Berufsschulen)	834	860	26	3,1
	Beamtenausbildung im mittleren Dienst[2)]	830	830	—	—
Schwerpunkt: Betriebliche Ausbildung zusammen		1 664	1 690	26	1,6
Schulische Ausbildung	Berufsfachschulen mit Berufsabschluss	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen (Assistentenberufe)	—	—	—	—
	Zweijährige Höhere Berufsfachschulen für Sozialassistenz	47	43	– 4	– 8,5
	Schulen des Gesundheitswesens[3)]	132	161	29	22,0
	Berufliche Ausbildung zur Pflegefachkraft[4)]	131	131	—	—
	Fachschulen für Sozialwesen	180	166	– 14	– 7,8
Schwerpunkt: Schulische Ausbildung zusammen		490	501	11	2,2
Zielbereich I: Berufsabschluss zusammen		**2 154**	**2 191**	**37**	**1,7**
	Zielbereich II: Hochschulreife				
Allgemeine Hochschulreife	Berufliche Gymnasien	458	438	– 20	– 4,4
	Gymnasiale Oberstufe an allgemeinbildenden Schulen	552	556	4	0,7
Allgemeine Hochschulreife zusammen		1 010	994	– 16	– 1,6
Fachhochschulreife	Fachoberschulen Form A	296	304	8	2,7
Zielbereich II: Hochschulreife zusammen		**1 306**	**1 298**	**– 8**	**– 0,6**
	Zielbereich III: Übergangsbereich				
Schulabschluss	Zweijährige Berufsfachschulen	212	175	– 37	– 17,5
Anrechenbarkeit	BGJ kooperative Form vollschulisch	—	—	—	—
	BGJ kooperative Form	—	—	—	—
	Einstiegsqualifizierung (EQ)[5)]	5	5	—	—
Anrechenbarkeit zusammen		5	5	—	—
Keine Anrechenbarkeit	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Vollzeit	67	61	– 6	– 9,0
	Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache/InteA[6)]	72	84	12	16,7
	Bildungsgänge zur Berufsvorbereitung, Teilzeit (ohne MN der Arbeitsverwaltung)[7)]	44	51	7	15,9
	Berufsfachschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA)	—	—	—	—
	Berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen der BA[5)]	47	47	—	—
Keine Anrechenbarkeit zusammen		230	243	13	5,7
Zielbereich III: Übergangsbereich zusammen		**447**	**423**	**– 24**	**– 5,4**
Insgesamt		**3 907**	**3 912**	**5**	**0,1**
	Nachrichtlich Zielbereich IV: Hochschulabschluss (Erststudium)				
Hochschulausbildung (ohne duale Hochschulausbildung)	Studiengänge an Hochschulen (ohne duale Hochschulausbildung)[8)]	957	1 118	161	16,8
Duale Hochschulausbildung	Duales Studium[9)]	33	23	– 10	– 30,3
	Verwaltungsfachhochschulen	—	—	—	—
Duale Hochschulausbildung zusammen		33	23	– 10	– 30,3
Zielbereich IV: Hochschulabschluss zusammen		**990**	**1 141**	**151**	**15,3**

5) Quelle: Bundesagentur für Arbeit. Daten liegen auf Basis des Wohnorts vor. Bestandszahlen zum Stichtag 15.12.. Vorjahreswerte für 2023/24 übernommen, da aktuelle Daten noch nicht vorliegen. — 6) InteA (Integration durch Anschluss und Abschluss) ist ein Bildungsprogramm an beruflichen Schulen für Schüler/-innen nichtdeutscher Herkunftssprache, das es seit dem Schuljahr 2015/16 flächendeckend in Hessen gibt. — 7) Ohne Teilnehmende an der Landesinitiative „Pflege in Hessen integriert!“. Diese werden unter dem Einzelkonto "Schulen des Gesundheitswesens" ausgewiesen. — 8) Einschl. staatlich anerkannter Musikakademien (Vorjahreswerte). — 9) Einschl. dual Studierender an staatlich anerkannten Berufsakademien (Vorjahreswerte).

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2024